



Liebe Freundinnen und Freunde aus Heidhausen und Fischlaken!

## Impuls für Februar:

Ist dieses Jahr nicht der Winter ganz besonders dunkel? War nicht gefühlt das gesamte letzte Jahr grau in grau? Und kommt es uns nicht so vor, als wäre alles negativ: das Wetter ist nur noch schlecht, die politischen Nachrichten sowieso und Corona will kein Ende nehmen? Und die Kirche scheint nun endgültig am Ende zu sein! Man könnte weglaufen!

Aber die **Frohe Botschaft** Jesu ist nicht am Ende, jedenfalls nicht in den Gemeinden!

- Was ist denn mit den zahlreichen jungen Leuten, die hier und in vielen anderen Gemeinden stundenlang in der Kälte gestanden haben, um den Sternsinger-Segen zu verteilen und gleichzeitig für die Gesundheit der Kinder in Afrika zu sammeln, was mit den Menschen, die hingegangen sind und die Mühe belohnt haben?

- Was ist mit all den Spendern, die auch ohne Hausbesuch nun schon mehrmals der Caritas viel Geld überwiesen haben, damit die in unserer Stadt unterstützt werden, die es nötig brauchen, und was mit den Helfer/Innen, die 2mal jährlich die Informationen verteilen und um diese Spenden bitten?

- Was ist mit den Menschen, die in den Gemeinden versuchen, den Mangel auszugleichen, die ehrenamtlich zahlreiche Dienste versehen und damit die Gemeinden am Leben halten?

- Was ist mit den Frauen und Männern, die beim Synodalen Weg für eine andere Kirche kämpfen?

Sie alle sind Kirche, und sie sind der Grund nicht wegzulaufen.

Und deshalb wird es auch in der kommenden Fastenzeit wieder eine Aktion „Kirche ist offen“ geben. Denn:



**WIR SIND KIRCHE!**

( Brigitte Müller )

## Neue Regelungen für Gottesdienste und Nutzung der Räumlichkeiten

**Für alle Gottesdienste** der Propsteipfarrei St. Ludgerus gilt die sogenannte 3G-Regel. Zugang haben nur diejenigen, die genesen, geimpft oder getestet sind und einen entsprechenden Nachweis vorlegen können. Bitte denken Sie deshalb daran, zu jedem Gottesdienst Ihr Impfzertifikat oder einen offiziellen Testnachweis sowie Ihren Personalausweis mitzubringen, wenn Sie einen Gottesdienst mitfeiern möchten.

Das Wichtigste für die **Nutzung der Gemeinde-Räume** sei hier kurz zitiert:

Für Personen, die über eine wirksame Auffrischungsimpfung verfügen (sog. „Booster - Impfung“), entfällt die zusätzliche Testpflicht bei 2G+. Über eine wirksame Auffrischungsimpfung verfügen:

- Personen, die eine dritte Impfung mit einem in der EU zugelassenen Impfstoff erhalten haben.

- Genesene Personen, die eine durch einen PCR-Test nachgewiesene Infektion mit COVID-19 hatten und davor oder danach mindestens eine Impfung halten haben.

- Genesene Personen, bei denen der PCR-Test, der die Infektion bestätigt, mehr als 27 aber weniger als 90 Tage zurückliegt.

- Personen mit einer zweimaligen Impfung, bei denen die zweite Impfung mehr als 14 aber weniger als 90 Tage zurückliegt.

Auch in den Gemeinderäumen gelten Maskenpflicht und AHA-Regeln. CO2-Ampeln kontrollieren die Qualität der Raumluft.

Wir gehen davon aus, dass Sie– sollten Sie erfahren, dass Sie infiziert sind - die Veranstalter umgehend davon in Kenntnis setzen. Von dort aus werden dann die notwendigen Schritte eingeleitet.

## Nachtrag zur diesjährigen Sternsingeraktion



In Fischlaken standen die Jugendlichen in sieben Stundenschichten bereit, den Segen mitzugeben und eine Spende für das Missionswerk entgegenzunehmen. Sie taten es mit einem ebenfalls „unbezahlbaren“ Lächeln. Ihr Einsatz wurde honoriert: 2407 € kamen zusammen. In der Kamilluskirche konnten ebenfalls 538 € gesammelt werden. Es konnten noch bis zum Ende des Monats weitere Spenden für die Sternsinger abgegeben werden.



Hermine Recksing, Gregor Lauenburger, Yvonne Zelter, und Iris Budach starteten am Freitagabend durch. Gregor Lauenburger zeigte sich als gut organisierter Tourenplaner für die Sternsinger XXL- Gastronomie-Tour: Erste Station: Das Omero, das italienische Restaurant am Porthofplatz. Die Gäste waren zwar erstaunt, aber zeigten sich angetan von der Idee. Ein Lied von Sternträgerin und Kronentragenden, kurze Ansage von Gregor Lauenburger, dann wurde die Spendenbüchse näher an die Tische gebracht, Segensbänder und Flyer verteilt. Mal zugewandter, mal reservierter, aber alle spenden. „Wenn wir das noch mal machen, fangen

wir später an als 18 Uhr, dann sind mehr Gäste da“ schreibt sich Lauenburger nach der Tour hinter die Krone, aber insgesamt war es trotzdem ein Erfolg.

750 € in zwei Stunden, da kann man stolz sein. Seit Mitte Dezember hat Gregor Lauenburger die Tour geplant und er könnte sich vorstellen, es im nächsten Jahr mit Gruppen von Jugendlichen zu wiederholen. Und die Pfarrei, die ja bis Bredeney reicht, ist ja groß. „Viele sind ja den Sternsängern zugewandt, auch wenn sie nicht unbedingt in die Kirche gehen“ weiß er aus Erfahrung. „Und das waren überwiegend die meisten.“ Er antwortet schlagfertig auf die Frage: „Und was kostet das?“ schlicht: „Der Segen ist unbezahlbar!“

( Text und Fotos aus den Werdener Nachrichten vom 14. Januar 22 )

Am **Mittwoch, den 09. Februar** findet wieder ein **Treffen der kfd St. Kamillus und Christi Himmelfahrt** im Pfarrsaal in Fischlaken statt. Um 15 Uhr ist Gottesdienst. Danach gibt es einen Vortrag von Rainer Gessmann zum Thema „Ich glaube an Gott - Grundgebete neu übersetzt“

### Weltgebetstag am 4. März 2022 um 17 Uhr in der Kirche Christi Himmelfahrt



Der Weltgebetstag ist die älteste und weltweit größte ökumenische Bewegung. In 150 Ländern feiern Menschen diesen Tag immer am ersten Freitag im März und verbinden sich so zu Gottesdiensten mit Gebeten, Liedern und landeskundlichen Informationen. Unter dem Motto ‚Zukunftsplan: Hoffnung‘ laden uns dieses Jahr Frauen aus England, Wales und Nordirland ein, Spuren der Hoffnung im Leben von drei Frauen nachzugehen, die Armut, Missbrauch und Diskriminierung erlebt haben. Auch wir ersehnen Hoffnung und Zuversicht in unserem alltäglichen Leben, in unserem Land und im Hinblick auf die Probleme in der Welt im Ganzen. Die Worte des Propheten Jeremias (29, 14), auf denen der Gottesdienst aufbaut, sind eine solche Ermutigung. Ein ökumenisches Team aus

Heidhausen/Fischlaken lädt aus diesem Anlass herzlich ein zum Gottesdienst um 17 Uhr in die Kirche Christi Himmelfahrt, Lürsweg 43 A. Es wird gebeten, Impf- und Personalausweise am Kircheneingang zu zeigen und im Kirchenraum eine FFP2-Maske zu tragen. Am Ende des Gottesdienstes wird eine Türkollekte zugunsten Zuflucht suchender Frauen in ‚Link Cafés‘ erbeten.

### Noch ein paar Gedanken am Schluss...

Es gibt Zeiten, da hat man's nicht leicht. Das macht ja auch der Impuls zu Anfang deutlich. Mir kommt es so vor, als wären es genau solche Zeiten. Mich kostet es manchmal fast schon Überwindung, die Nachrichten zu schauen oder die Zeitung aufzuschlagen. Und wenn man aus dem Fenster guckt, wird es auch nicht

gerade besser... Ich frage mich dann oft: „Ja, was denn? Das kann doch unmöglich alles sein...“ und begeben mich auf die Suche nach „Nettigkeiten“. Und was soll ich sagen- ich werde auch fast immer fündig. Meist sind das ganz kleine Dinge... eine witzige Bemerkung an der Kasse im Supermarkt, bei der dann alle Umstehenden schmunzeln müssen, ein Anruf oder eine Postkarte von einem lieben Menschen oder einfach eine nette Bemerkung oder ein Dankeschön. Manchmal ist es einfach die Zufriedenheit, die sich dann einstellt, wenn man etwas erledigt hat, das einem schwergefallen ist oder wozu man keine Lust hatte. Wenn man all diese kleinen Begebenheiten den Tag über sammelt, dann hat man am Ende des Tages doch überraschend viele schöne Momente beisammen. Das ist ein heilsames Gegengewicht für triste und graue Tage.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viele schöne kleine Momente und die Fähigkeit, sie bewusst wahrzunehmen!

Passen Sie gut auf sich auf und bleiben Sie gesund und munter!

Mit freundlichen Grüßen

Edith Toussaint vom AK Öffentlichkeitsarbeit

#### Kontakt

Sie möchten Informationen zu unserer Gemeinde erhalten? Oder Sie möchten Veranstaltungen oder Ereignisse an die Gemeinde weitergeben?

Sie wollen den Newsletter nicht mehr erhalten? Nehmen sie Kontakt mit uns auf, sie erreichen uns per Email: [newsletter@kamillus.net](mailto:newsletter@kamillus.net)

Weiterhin würden wir uns sehr freuen, wenn Sie diese E-Mail bzw. den Newsletter an interessierte Personen weiterleiten würden.

Tel.: 0201 / 40 27 20 • Fax.: 0201 / 40 27 32 • [gemeindebuero@kamillus.net](mailto:gemeindebuero@kamillus.net)

#### Bürozeiten St. Kamillus

Mittwoch 15.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr

Heidhauser Straße 275 • 45239 Essen-Heidhausen

#### Begegnung Camillo

Bücherei • Café

Sonntag 10.00 - 13.00 Uhr

Mittwoch 15.00 - 17.30 Uhr

#### Kostenlose Sozialberatung

Mittwoch 16.30 - 18.00 Uhr

Tel.: 0201 / 73 07 12

Frau Annette Johannknecht